

# Jahresbericht 2017 des FWG Fördervereins

Im zurückliegenden Geschäftsjahr kam der Förderverein gemäß seiner Satzung hier am FWG wieder erfolgreich zum Einsatz.

Dank der konstanten Mitgliederzahlen und der entsprechenden Spendenbereitschaft unserer Mitglieder konnten und können wir die Finanzierung der Projekte und Anschaffungen für die Schule planen und kalkulieren. Das ermöglicht dem Förderverein auch größere und langfristig angelegte Vorhaben zu unterstützen. Aber auch kleine Anschaffungen können natürlich eine große Wirkung im Schulalltag haben.

Deshalb möchte ich mich bereits an dieser Stelle im Namen des gesamten Vorstandes des FWG Fördervereins ganz herzlich bei Ihnen und allen unseren Mitgliedern bedanken. Sie haben durch ihren finanziellen Einsatz enorm viel für die Schülerinnen und Schüler des FWG bewirkt.

Die Ideen, was für welche Fachschaft oder für welchen Raum gekauft wird, und welche Projekte umgesetzt werden, stammen von der Schulleitung, den Lehrern, den Schülern, den Eltern oder vom Förderverein selbst. Vieles entwickelt sich auch aus der Zusammenarbeit der verschiedenen Gremien. Das bedeutet, dass die Grundlage der Arbeit des Fördervereins eine sehr kreative, vertrauensvolle Kommunikation ist, von der die Kinder in allen Stufen profitieren.

Grundsätzlich verteilt sich der Einsatz des Fördervereins auf Anschaffungen zur Ausstattung der Schule und der Klassen- bzw. Fachräume, auf den Kauf von Lehr- und Lernmaterialien für alle Fächer und auf verschiedene Projekte und Veranstaltungen. Nun möchte ich Ihnen einige Schwerpunkte der konkreten Aufgaben des FWG Fördervereins im vergangenen Jahr aufzeigen:

Dank des Einsatzes von Herrn Arnold ist ein FWG Schulorchester ins Leben gerufen worden. Das ist sicherlich kein Projekt, das mit Leichtigkeit zu stemmen ist. Hier war viel Arbeit im Vorfeld nötig und die kontinuierliche Anstrengung aller Beteiligten ist nach wie vor erforderlich. Doch das Vorhaben entwickelt sich vielversprechend. Mit Herrn Schulz konnten wir einen Schul-erfahrenen Dirigenten gewinnen, der dieses Orchester sukzessive aufbaut und leitet. Die ersten Aufführungen hat es auch schon gegeben. Herr Schulz wird durch den Förderverein finanziert.

Unser Literaturkurs führt einmal im Jahr ein gut besuchtes Theaterstück auf. Wir unterstützen den Kauf von Kostümen, Stoffen und Requisiten ebenso wie den Druck der Werbepлакate. Für verschiedene andere Aufführungen in unserer Aula, haben wir letztes Jahr auch sechs große Stellwände bereitgestellt zur besseren Raumunterteilung.

Im Rahmen des Kulturprogramms am FWG und inhaltlich angelehnt an das Luther Jahr gab es Anfang letzten Jahres eine Lesung mit dem bekannten Jugendbuchautor Tilman Röhrig. Dieses Kulturprogramm wird mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten und Veranstaltungen weiter fortgeführt und durch den Förderverein unterstützt.

In der Projektwoche, die am FWG immer kurz vor den Sommerferien stattfindet, bezahlt der Förderverein für die verschiedenen Kurse häufig Materialien für die teilnehmenden Schüler. Letztes Jahr hatten wir zum Beispiel einen Kurs für Maskenbilderei.

Die digitale Ausstattung und die entsprechende Verbesserung und Anpassung ist ein fester Bestandteil der Schulpolitik und damit ein fester Ausgabenposten für den Förderverein und zwar immer da, wo die Stadt Köln nicht oder nur unvollständig finanziert. Herr Effertz kümmert sich um diese rasanten Entwicklungen und ist unser Ansprechpartner.

Gemeinsame Veranstaltungen stehen regelmässig im FWG Schulkalender. Zu den Highlights gehört sicherlich die Teilnahme unserer Schülerinnen und Schüler an den Schull- und Veedelszöch. Natürlich müssen die FWG Jecken auch einen Obolus leisten, aber der deckt nicht die Kosten für Kostüme und Kamellen. Für das Defizit ist der Förderverein zuständig. Wir haben aber nicht nur karnevalistische Schüler sondern auch Eltern, die bei den Schull- und Veedelszöch in der FWG Samba Gruppe spielen. Hier konnten wir im letzten Jahr einige Samba Instrumente neu kaufen. Andere Veranstaltungen, die der Förderverein Dank der Beiträge seiner Mitglieder unterstützen kann, sind beispielsweise die Einschulung der neuen Fünfer, die Abitur Zeugnisübergabe, das Schulfrühstück und die Tage der offenen Tür. Wir finanzieren Getränke und Dekoration oder zahlen die Miete für geliehenes Geschirr und vieles mehr.

Unsere Mensa ist verschönert worden und zwar mit den Kunstwerken der Kinder. Der Förderverein konnte noch weitere Galerieleisten und magnetische Wechselrahmen finanzieren, dadurch ist es der Fachschaft Kunst möglich, die Bilder der Schülerinnen und Schüler flexibel zu präsentieren und dennoch eine einheitliche Gestaltung in den Gebäuden zu gewährleisten.

Unsere Physiker haben die Initiative ergriffen und neue Materialien gekauft und Vorhandenes repariert, um noch mehr Experimente während des Unterrichtes durchführen zu können.

Die Sportler sind auch noch besser aufgestellt. Es sind inzwischen 15 Tischtennisplatten im Einsatz, die Herr Arnold günstig gebraucht erwerben konnte. Ausserdem wurden für verschiedene Sportarten mehrere Sätze neuer Bälle gekauft.

Der Förderverein finanziert einige AG's, zum Beispiel wird der Trainer unserer Ruder AG von den Mitgliedsbeiträgen bezahlt ebenso wie der Leiter unserer Technik AG.

Herr Arnold hat weitere Stühle für dieses Foyer gekauft.

Unsere Bibliothek ist weiter verbessert worden. Es gibt jetzt eine ordentliche Schüलगarderobe mit Ranzenfächern, Schuhregalen und Bänken. Die Bibliothek wird ständig erweitert und den Bedürfnissen der Kinder angepasst. So liegen auch für dieses Jahr auch schon wieder konkrete Pläne und Wünsche vor, die durch die Gelder des Fördervereins und die Hilfe einiger engagierter Eltern jetzt umgesetzt werden.

Und zu guter Letzt konnten wir auch einigen Schülern bei der Finanzierung ihrer Klassenfahrt helfen.

Köln, den 14. März 2018

Ellen Sehrbrock Anschütz  
(1. Vorsitzende)

